

# Goodyear streicht 550 Stellen in Fulda

**Fulda.** Der Reifenhersteller Goodyear will bis Ende 2024 im Werk Fulda die Hälfte der Belegschaft entlassen. Das betreffe 550 Beschäftigte, wie das Unternehmen am Donnerstag ankündigte. Der Betriebsrat sprach am Freitag von 560 Stellen, die in der Produktion gestrichen werden sollen. Als Grund gab das Unternehmen laut Medienberichten an, Kapazitäten dort abbauen zu müssen, wo die Produktion besonders teuer sei. Verrückterweise sind in Fulda in den vergangenen Jahren erst Produktionsanlagen für 40 Millionen Euro modernisiert worden, wie die *Fuldaer Zeitung* am Montag berichtete.

Allerdings waren bei der Modernisierung des Werks 2020 und 2021 bereits 450 Stellen gestrichen worden. »Das Modernisierungsprogramm lief bis Juni 2022. Der Arbeitsplatzabbau wurde uns damals damit schmackhaft gemacht, dass die verbleibenden Arbeitsplätze fit für die Zukunft gemacht würden. Wir waren überzeugt, dass keine weiteren Personalmaßnahmen mehr anstehen«, kritisierte Betriebsratsvizechef Klaus Korger laut *Fuldaer Zeitung* und beklagt: »Dieses Versprechen hat Goodyear nicht gehalten.« (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/452222.goodyear-streicht-550-stellen-in-fulda.html>